

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

346 (19.12.1887) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Drittes Blatt.

Montag den 19. Dezember

1887.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist vom 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 85. Ebenfalls ist ein einfaches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Zitel 5 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten.

* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit Holzplatz, im 3. Stock, eines auf die Straße gehend, sind zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 21 im Hinterhaus.

* Karls-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Eingang unter dem Gladbach, rechts.

* Epitalstraße (große) 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock, rechte Seite.

Ein gut möbliertes Zimmer ist per 1. oder 15. Januar mit oder ohne Pension um günstigen Preis zu vermieten: Pfingstraße 42, 2. Stock.

Dienst-Antrag.

Ein Mädchen, welches der besseren Küche vorzuziehen kann und Hausarbeit mitbesorgt sowie Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Hoher Lohn ist zugesichert. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Brave Mädchen von auswärtig, welche noch nicht hier gebient haben, suchen Stellen durch Frau Waier, Kaiserstraße 14a.

Fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, sowie jüngere Mädchen suchen auf Weihnachten Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, Haus- und Kinderarbeiten sowie gewandte Kellnerinnen vermittelt und placiert Frau's Bureau, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Schlosser-Gesuch.

Tüchtige Schlosser finden sofort Arbeit: Herrenstraße 6.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird gesucht. Es wollen sich jedoch nur solche mit guten Zeugnissen melden.

Brauerei Schrempf.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein in den 30er Jahren mit gebiegem Charakter, gelerntes Krankenwärterin, welches schon in besseren Häusern in Stellung war, sucht Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin.

Ein junges, einfaches, sauberes Mädchen sucht Stelle als Kellnerin durch Frau Waier, Kaiserstraße 14a.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei starke Amerikaner-Koffer sind sehr billig zu verkaufen: Werberplatz 33 im Seitenbau, parterre.

* Ein gut erhaltenes Tafellavier, ein Bücher-schrank, eine schöne Nähmaschine, zwei elegante Damen-Wintermäntel und mehrere farbige Seidenkleider sind sehr billig zu verkaufen: Bähringerstr. 36.

* Ein gut erhaltener, leichter, zweirädriger Handwagen, welcher sich für Bäcker, Wirthe, Kaufleute, Tapeziere und Bleicher eignet, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 54 (Hinterhaus).

Billig zu verkaufen:

Französische und halbfranzösische Bettstellen, elegant gearbeitet, mit totem Haupt, Gebissmieren, ein- und zweithürige Schränke, Waschkommoden mit Marmor, ovale, runde und eckige Tische, sehr feine Nähtische, Brandlaken, Federrosen, Matrasen, Rohr-, Stroh- und Holzstühle, 1 dreiarmer Gasküchle, Polstermöbel jeder Art, darunter eine feine Blüsch-Garnitur mit Fauteuils, Chaises-longues, Divans, Wohnzimmerkanapées, einzelne Fauteuils mit und ohne Einrichtung. Auch werden fortwährend Kleider, Betten und Möbel ankauf und gut bezahlt. Näheres Kaiser-Alle 59, neben dem Ottobauhaus.

Eine Bibel.

Uebersetzung von Dr. M. Luther mit 24 Stahlstichen, ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 69 im 1. Stock.

Eine gute Waschmange

ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Alle 59 im Laden.

Schaukelpferd,

ein sehr gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Kaiser-Alle 59 im Laden.

A. Hirsch Wittwe,

Bähringerstraße 36, empfiehlt sich im Ankauf von getragenen Uniformen, Stickereien, Silberarbeiten, Herren- u. Frauenkleidern sowie Betten und Möbeln.

Waldmeister

vom Sädinger Bergsee,

„Scheffel-Trunk“

auf zwei Flaschen Wein eine Tafel à 25 Pf., welche nur in den Wein einzuweichen ist und einen vorzüglichen Rotwein erzeugt, empfiehlt

Carl Malzacher,

Hoflieferant.

5 Lammstraße 5.

Feinbäckerei,

alle dazu nötigen Artikel empfehlen in bester, frischer Waare zu den billigsten Preisen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,

Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Westphäl. Schinken mit Knochen von 8 Pfund an,

Bayonner Schinken ohne Knochen

von 2 Pfund an, Schinkencoulade, Lachs-schinken

empfehlen 3.1.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße



Täglich frische

holl. Schellfische

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- u. Kandelsternform,

Basler Leckerli

empfehlen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,

Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Hochfeines Tafellobst

in 5 Sorten

empfehlen

J. Schaadt, vorm. Mad,

2.1.

Waldstraße 30.

Strachino di Milano

empfehlen

2.1.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Apfel

per Centner Mk. 12.50 sind zu haben bei

*2.1.

L. Strauss, Waldhornstraße 22.

Echtes Münchener Hofbräuhaus Bier

in Flaschen empfiehlt

Carl Bregenzer,

3.1.

Kaiserstraße 76.

Baselin-Lederschmiere, Kaiser-Wachs

empfehlen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140.

Seiden-Peluches,

1^a Waare (keine Reste), das Meter von Mk. 2 an in größter Auswahl.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143,

nächst dem Marktplatz.

Künstlicher Schnee,

schönster Schmuck des Weihnachtsbaumes, flammficher, bei

C. W. Keller,

4.2.

am Ludwigplatz.

Ausverkaufwegen
Geschäftsübergabe.**Négligé-Hauben**bietet mein Lager noch eine reiche Auswahl und empfehle solche schon zu **30, 40, 50, 60 Pfg** bis zu den elegantesten Ausführungen;

ebenso in

Fantasie-Muffen,

welche zu sehr billigen Preisen als besonders geeignet für Weihnachtsgeschenke empfiehlt

W. Pfeifer,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.

Das Neueste in

Christbaumschmuck

in reicher Auswahl:

Christbaumschnee, Engelhaar und Locken, Lametta

in allen Farben,

Christbaumlichter

in Wachs, Paraffin und Stearin.

Vielfachen Wünschen entsprechend, ließ ich dieses Jahr Christbaumlichter aus **garantirt reinem Wachs** anfertigen und empfehle dieselben bestens.**Albert Salzer, Kaiserstr. 140.****C. Feigler**

empfiehlt in neuester Auswahl

Eichen-Kassetten, Hausapotheken und Cigarrenschränke etc.

mit antiken Beschlägen in Cuivre u. Eisen,

Arbeits-Kasten

in jeder Grösse,

Spielmarken-, Zucker-, Thee- und Tabak-Kasten,

desgl. für Schmuck, Handschuhe, Taschentücher etc. 33.

Spar-Kochherde

empfiehlt

Wilh. Welss, Cabinettschlosser, Erbprinzenstraße 24.**Hausapotheken**in reichhaltigster Auswahl von **M. 5.— bis M. 40.—**bei **Wilhelm Göttle,** 43.
150 Kaiserstraße 150.**Schreibzeuge**

in allen Preislagen

bei

Friedrich Blos,

21. F. Wolff & Sohns Détail.

Zahnbürsten,

welche keine Borsten verlieren, verkaufe ich unter Garantie von 40 Pf. an bis 1 M. 10 Pf.

L. Hämer,

Kaiserstraße 74

Die Möbel-Fabrik**L. Wittich,****13 Wilhelmstraße 13,**

empfiehlt zu nützlichen Weihnachtsgeschenken:

Möbel für Schlafzimmer, Wohnzimmer, Speisezimmer u. Salons, Arbeitstische mit und ohne Spieltischplatten,**Bücherschränke,****Pfeilerschränke mit Spiegel,****Silberschränken,****Herrenschreibtische,****Damenschreibtische,****Schreibstühle,****Fauteuils,****Büstenständer,****Wandschränken,****kleine runde Tische,****Servirtische,****Kinderbettstellen,****Waschkommoden,****Schnitzereien zur Wanddecoration,****ächte Kameelfäcke u. s. w.**zu billigen gestellten Preisen, 43.
Kinderpulte, das Grabstein der Kinder bedingend, um die Hausaufgaben daran zu machen, zu 25 M. das Stück.**Photographie**

nach dem neuen Verfahren

Aristotypie (Bestdruck)

haben wir in unserm Atelier eingeführt.

Dauerhaftigkeit, Unempfindlichkeit gegen Licht und Feinheit der Abtönung Hauptvorzüge. In unsern Schaukästen bei Herrn Distelhorst, Kaiserstr., ist eine Auswahl ausgestellt.**Th. Schuhmann & Sohn,**
Hofphotographen.**Corsetten**für Damen und Kinder in schöner Auswahl zu billigsten Preisen; mache noch ganz besonders aufmerksam auf die beliebten **gestrickten Corsetten** in Wolle und Baumwolle (System nach Dr. Godt), äußerst praktisch und angenehm für die jetzige Jahreszeit**C. W. Keller**

21. am Ludwigplatz.

Wo erhält man???

gefehllich gestempelte, 14karätige	7.2.
gold. Damen-Remontoir v. 32 Ab. an,	
silb. Damen-Remontoir	20 " "
gold. Herren-Remontoir, 18 kar.,	70 " "
silb. Herren-Remontoir	19 " "
Knabenuhrer, Cyl. m. Sec.-Zg.	10 " "
Federzug-Regulator, 14 Tg. geh.	17 " "
Stehuhren mit Schlagwerk	12 " "
Stehuhren mit Wecker von 5—10 Ab.	
80 versch. prachtv. Ketten	1—14 " "

sämmtliche Ketten und Uhren unter zweijähriger Garantie bei

Wilh. Eckert, Uhrmacher,
Marienstraße 6, (Bahnhofstadtteil).**Die Eisenwaaren-Handlung**

von

J. Bähr,

51 Waldstraße 51,

empfiehlt:

vollständige **Kücheneinrichtungen,** sowie**Kochgeschirre** in Rohfuß, unoxydirt, emaillirt, geschliffen,**Kohlenbecken, Kohlenlöffel,****Ofenvorsetzer, Fülleimer,****Messingpfannen,****Familienwaagen,****Tafelwaagen** für Geschäfte,**Gewichte,****Hackklötze,****Fleischmühlen,****Reibmaschinen Excelsior,****Bundformen** in Zinn, Kupfer und verzinnt,**Tischglocken,****Schirmständer,****Kristbaumständer,****Wärmflaschen** in Zinn und Kupfer,**Bügeleisen, geschmiedete****Stähle,****Ausstechformen, Springer-****lesmodel,****Zuckerkasten,****Kaffeemühlen,****Laubsäge- und Werkzeug-****kasten,****Ahorn- und Nussbaumholz,****Essbestecke und Esslöffel,****Schlittschuhe etc.**

Zur Vermittlung

von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönixempfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Ludwigplatz Nr. 57.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken
empfehle ich alle Sorten **Schuhe** und **Stiefel** in ganz solider Arbeit zu herabgesetzten Preisen.
33.

Hochachtungsvoll
L. Wacker sen.,
Waldstraße 37.



Für praktische
Weihnachts-Geschenke

empfehle mein großes Lager in allen nur möglichen **Korbwaren** zu den billigsten Preisen, als: **Arbeitsständer, Notenständer, Blumentische und Ständer, Zeitungsmappen, Bürstentafeln,amentaschen, Staubtuchkörbchen, Messereimer und Körbe, Strohpusse, Negligékörbe, Arbeitskörbe, Spankörbe, Waschkörbe, ovale und viereckige Marktkörbe, alle Sorten Sandkoffer, Reisekörbe, Papierkörbe, Kinder- und Puppenwagen.**

Bestellungen können sofort angefertigt werden bei

Fr. Riffel, Korbmacher,
40a Ludwigplatz 40a.

**Ausverkauf in
Kinder-Küchengeräth**
wegen Aufgabe dieses Artikels zum Ankaufspreis bei
Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5 32.



**Patent-
Rollschutzwände**
für Zimmer und
in's Freie, sehr
praktisch,
Alleinverkauf
bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke d. Douglasstr.

Zu Puppentüchen
empfehle in solider Ausführung:
Kochherdchen
in verschiedenen Größen,
sowie sämtliche **Geschirre** in
Blech, Messing, Kupfer und Email.
Albert Maeyer,
Hirschstraße 22. 54.



**Blumentische,
Palmenständer**

in hübscher Auswahl bei

W. Göttle,
150 Kaiserstrasse 150

**Eiserne Waschtische,
Waschgarnituren,
Toiletteneimer,
Wasserkannen,
Fussbadwannen etc.**

aller Art

empfehle zu **billigsten**
Preisen 42.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158.
Ecke der Douglasstrasse.

1887 Weihnachten 1887.

Größte Auswahl
der neuesten
**Noten- und Bücher-Stagères,
Prunkschäfte,
runde u. viereckige Tischchen,
Garderobe-, Handtuch- und
Violinständer,
Kinderstühle und Tischchen etc.**

Alles zu herabgesetzten Preisen.

Albert Oberst,
221 Kaiserstraße 221. 22.

**Das Montiren
von Weihnachtsgegenständen**
sowie alle in das **Tapezierfach** einschla-
genden Arbeiten werden zur Zufriedenheit
besorgt und billig berechnet bei
G. Bilger, Tapezier, 31.
Karl-Friedrichstr. 1, Eingang Zirkel, parterre.

Als
Weihnachtsgeschenk für Offiziere

empfehle ich die

Offiziers-Schreibmappe, 4 M.

Borrätzig bei

Th. Ulrici, Kaiserstr. 157,
dem Museum gegenüber.

**! Festgeschenk für junge Kaufleute!
Rothschild, Taschenbuch für Kaufleute.**
Neue 31. Auflage, eleg. geb. 8 M 50 Pf.
Zu haben bei
Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

Für den Weihnachtstisch!
Andree Hand-Atlas,
120 Karten,
elegant und solid gebunden, 28 M.

Ergänzung zu der früheren Auflage,
32 Karten in hübscher Mappe, 7 M. 50 Pf.
Borrätzig bei
Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

Larisch Briefmarken-Album
für Anfänger.

Mit 150 ächten Marken.

Hübsch gebunden nur 1 Mk.

Auf dem Weihnachtslager von

Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

Emaillierte Glasbilder

zum Preise von 1 M. und mehr
traf soeben in neuer Auswahl
ein bei

Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

Die Liebeskunst,

ihre Regeln und Gehege lehrt das soeben er-
schienene reizende Werkchen:

Sturm auf

Frauenherzen!

Von A. von der Linden. Broschirt M. 2.—, eleg.
geb. M. 2.70. Verlag von Levy & Müller in
Stuttgart.

Enthält die Quintessenz aller Liebeser-
fahrungen und Liebeskünste.
Borrätzig in der Buchhandlung Th. Ulrici,
Kaiserstraße 157.

Junkermanns

Brosch. M. 3	Hu-	Gebunden M. 4
	mo-	
	ri-	
	sti-	
	kum.	

Neueste und beste Sammlung bester Vorträge,
Pantomimen, Duoscenen, Scherzspiele etc. etc. Ver-
lag von Levy & Müller in Stuttgart. Borrätzig
in der Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

Deutsche Verlags-Anstalt
in Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Graf v. Schack's Gedichte in neuer Auflage!
Soeben ist erschienen:

Gedichte

von
Adolf Friedrich Graf von Schack.
Sechste vermehrte Auflage.

Inhalt: I. Aus allen Zonen. — II. Liebes-
gedichte und Lieber. — III. Romane und
Balladen. — IV. Vermischte Gedichte.
Preis gebunden M. 4.50; eleg. gebunden M. 6.—
Borrätzig bei **Th. Ulrici, Kaiserstr. 157.**

Elegantes Geschenkwerk weltberühmten Inhalts,
ein unübertrefflicher Führer durchs Leben:
Quintessenz Lebensweisheit und Weltkunst.
der
Nach Lord Chesterfields Briefen an seinen Sohn von Dr. Munding.
Eleg. gebn. M. 3. — Verlag v. Levy & Müller in Stuttgart.
Ein Vater schreibt seinem Sohne Briefe der allerhöchsten Natur. Der Sohn ist im Begriff, in die große Welt einzutreten, die ihm eine glänzende Laufbahn bereitet. Der ihn zärtlich liebende Vater möchte ihm die Wege ebnen. Ein feiner, vollendeter Weltmann, der eine fast 50jährige Erfahrung hinter sich hat, der immer mit offenen Augen, immer sonnenklar in die Welt hineingeschaut, ein Mann, der die Sonde des schärfsten Verstandes an die Menschen legte, spricht zu einem unerfahrenen Jüngling, um ihm diejenige Erkenntnis beizubringen, die wohl keinem erspart bleibt, welche aber die meisten in den Stürmen, Nöten und Bedrängnissen des Lebens mit ihrem Herzblut erkaufen müssen. Auch ein Virtuose der Lebenskunst wird noch aus dem Buche lernen, denn es ist ein herrlicher Schatz der feinsten Beobachtungen und Lebensmaximen darin niedergelegt.
Vorrätig in Karlsruhe in der Buchhandlung **Th. Uriel, Kaiserstraße 157.**

Gediegenes Weihnachtsgeschenk!

Koenig's
Deutsche Literaturgeschichte
Achtzehnte Auflage.
(69.—72. Tausend.)
Ein stattlicher Band mit 263 Abbildungen im Text und 43 zum Teil prachtvoll in Farbendruck ausgeführten Beilagen. Preis in gebiegenem Halbsaffianbände 18 M.
Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.
Vorrätig in Karlsruhe in der Buchhandlung von **Th. Uriel, Kaiserstraße 157, dem Museum gegenüber.**

Neue Folge! Soeben erschienen: **Was soll ich deklamieren?** Neue Folge!
Auslese der besten Deklamationsstücke ersten und heitern Inhalts unter Mitwirkung der ersten deutschen Bühnengrößen gesammelt von **Elise Henle**, Verf. d. Preiselustsp. „Durch die Intendanz“. Preis der „Neuen Folge“ und des „Ersten Bandes“ je M. 3.—, prachtl. geb. mit Goldschnitt M. 4.50. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. (150 Bühnenkünstler sind Mitarbeiter: Barnab, Dr. Förster, Friedmann, Girardi, Gruber, Kainz, Lewinsky, Ludwig, Postart, Sonntag, Dr. Throlt, Vollmer, Paula Conrad, Kathi Frank, Franziska Elmreich, Marg. Formes, Clara Heise, Anna Schramm, Marie Seebach, Pauline Ulrich, Eleonore Wadlmann, Clara Ziegler u. c. c. Einem jeden Gedichte ist der Name des Künstlers beige gedruckt, welcher dasselbe zum Vortrag empfiehlt.)
Vorrätig in der Buchhandlung **Th. Uriel, Kaiserstraße 157.**

Elegantes Geschenkwerk von gediegenem Werte für jung und alt, für Haus und Familie:
Salomons Geschichte der deutschen Nationallitteratur des 19. Jahrhunderts.
2. Auflage. Reich illustriert. Prachtvoll gebunden M. 12.—
Verlag von Levy & Müller in Stuttgart.
Dieses Werk ist einzig in seiner Art; es ist die erste moderne Literaturgeschichte, welche, mit Goethe und Schiller beginnend, auf dem Hintergrunde der großen klassischen Literaturperiode die geistige Bewegung des deutschen Volkes im 19. Jahrhundert bis herauf in unsere Tage zeichnet. Liebevoll geht der Verfasser in die Tendenzen jedes einzelnen Dichters und Denkers ein; er erklärt sein Streben, charakterisiert seine Schöpfungen und gibt Proben davon, betrachtet sie von durchaus unparteiischem Standpunkte kritisch und geschichtlich und ordnet sie in ein großes Ganzes, in eine bestimmte Gruppe ein. So gewährt dieses Buch einen orientierenden Blick in die große Werkstatt des modernen deutschen Christentums, in die geistigen Arsenale des neuen Reiches. „Vielleicht in ihrer Art als populäres Werk einzig dastehende Festgabe für alle Freunde und Freundinnen unserer Litteratur.“ **Deutsches Tageblatt.**
Vorrätig in der Buchhandlung **Th. Uriel, Kaiserstraße 157.**

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Unser großes Lager aller Sorten **Packpapier** bringen wir hiermit in empfehlende Erinnerung.
A. Mahler Söhne,
63. Kaiserstraße 23.

Todes-Anzeige.
• Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Schwester, Tante und Schwägerin
Luise Wolf
nach längerem, schwerem Leiden Samstag Abend 1/11 Uhr verschieden ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag 10 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Liederhalle.
Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprob.
Philharmonischer Verein.
Heute Vormittag 1/2 12 Uhr Probe für Chor und Solt (Museum).

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 20. Dezember. IV. Quartal.
142. Abonnements-Vorstellung. **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

- Tagesordnung des Bezirksrathes.**
Dienstag den 20. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
Verwaltungs-Sachen.
1) Besuch des Heinrich Rein um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft Gartenstraße 57 dahier.
2) Besuch des Hermann Schmalholz um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft Scheffelstraße 46 dahier.
3) Besuch des Konditors J. M. Bauer um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Friedrichsplatz 5 dahier.
4) Besuch des Gottlieb Wehler um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Zitel 9 dahier.
5) Besuch des Georg Bremeter um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Ritterstraße 18 in das Haus Kaiserstr. 81/83 dahier.
6) Besuch des Emil Bleicher um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Rowadtsanlage 19 in das Haus Ritterstraße 18 dahier.
7) Besuch des Karl Bed um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Lammstraße 1 dahier.
8) Besuch des prakt. Arztes Dr. Schuberger dahier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Privat-Heil- und Entbindungsanstalt in dem Hause Stephanenstraße 68 dahier.
9) Die Entziehung der, der Frau Karoline Löffler dahier erteilten Erlaubnis zum Betrieb einer Privatentbindungsanstalt betreffend.
10) Die Unterfagung des Gewerbebetriebs des Geschäftsagenten Leopold Schwörer dahier betreffend.
11) Die Unterfagung des Gewerbebetriebs des Geschäftsagenten Karl Schott dahier betreffend.
12) Besuch des Friedrich Lipp von hier um Erlaubnis zum Auschank von Branntwein auf dem Rosenhof.
13) Besuch des Julius Wub in Warau um Erlaubnis zur Errichtung einer Schlafstätte.
14) Die Nachtwache in Darlanden betreffend.
15) Die Benutzung des Abwassers durch die Gemeinde Grünwinkel zur Wiesenwässerung und Giedgewinnung betreffend.
16) Die Verbesseidung der 1886er Gemeinderrechnung von Linsheim betreffend.
17) Die Festsetzung der Sitzungstage des Bezirksrathes für 1888.

Tagesordnung
für die **Schwurgerichtssitzung** des Großh. Landgerichts Karlsruhe pro IV. Quartal 1887.
Dienstag den 20. Dezemb., Vorm. 9 Uhr:
J. A. S. gegen Franz Schmittler II, Landwirh, und dessen Ehefrau Sofie geb. Würges vo. Kirrlach, wegen Meineids.
Nachmittags 4 Uhr:
J. A. S. gegen Wilhelm Rodin, Handelsmann von Weingarten, wegen Rothzuchtverfuchs.
Mittwoch den 21. Dezemb., Vorm. 9 Uhr:
J. A. S. gegen Ludwig Oberst, Buchbinderlehrling von Bruchsal, wegen Meineids.